

BESCHLUSS

VOM 18. JANUAR 2024

GESCH.-NR. 2023-0668
BESCHLUSS-NR. 2024-15
IDG-STATUS teilweise öffentlich

SIGNATUR **08 Volkswirtschaft**
08.03 Energie
08.03.00 Allgemeines

BETRIFFT **Wärmeverbund Eselriet;**
Auftragsvergabe Generalplaner

AUSGANGSLAGE

Die Wärmезentrale des Nahwärmeverbunds Eselriet muss saniert und erneuert werden. Am 23. Februar 2023 entschied der Stadtrat (SRB-Nr. 2023-48), den neuen Nahwärmeverbund im Sportzentrum Effretikon mit einer Erdsonden-Wärmepumpe als Heizungserzeugung und einem Erdsondenfeld als saisonaler Speicher im Eigenbau/-betrieb zu realisieren.

Am 23. März 2023 verabschiedete der Stadtrat den Antrag für die Genehmigung eines Projektierungskredites von Fr. 500'000.- zu Händen des Stadtparlamentes (SRB-Nr. 2023-62). Das Stadtparlament bewilligte den Kredit am 9. November 2023 (STAPAB-Nr. 2023-35).

GENERALPLANERSUBMISSION

Für die Projektierung musste ein geeignetes Planungsteam, nach Vorgaben des öffentlichen Beschaffungswesens, gefunden werden. Unter der Leitung der Bertozzi Energieplanung AG wurde für den Neubau Wärmeverbund eine Generalplanersubmission mit Präqualifikation durchgeführt, bestehend aus folgenden Fachbereichen:

- Heizungs-/Lüftungs-/Sanitäringenieur (Federführung)
- Baumanagement (Architektur)
- Bauingenieur
- Elektro-/MSRL-Ingenieur
- Geologe
- Brandschutz / Sicherheit
- Landschaftsarchitekt



BESCHLUSS

VOM 18. JANUAR 2024

GESCH.-NR. 2023-0668

BESCHLUSS-NR. 2024-15

Zur Beurteilung der Bewerbungsunterlagen (1. Stufe) sowie den Offertunterlagen mit der Aufgabenanalyse (2. Stufe) setzte die Stadträtin Ressort Hochbau folgende Personen ein.

Mitglieder: Patrik Künzli, Projektleiter Hochbau
Alex Herzog, Fachverantwortlicher Energie
Reto Petrig, Leiter Sportzentrum
Marco Bertozzi, Bertozzi Energieplanung AG

Organisation / Moderation: Marco Bertozzi, Bertozzi Energieplanung AG

Auf die Ausschreibung zur Präqualifikation auf der elektronischen Plattform «simap» bewarben sich 10 Planerteams und reichten Referenzprojekte ein. Das Beurteilungsgremium beschloss, alle Bewerbungen zum Verfahren zuzulassen. Die Eignungskriterien sowie deren Gewichtung sind im Pflichtenheft aufgeführt. Die Juroren wählten vier Teams für die zweite Verfahrensstufe (Offertphase) aus. Alle ausgewählten Teams bestätigten ihre Teilnahme zur Angebotsphase.

Folgende Generalplanerteams hatten sich für die Angebotsphase qualifiziert:

- Amstein + Walthert AG, 8050 Zürich
- Anex Ingenieure AG, 8005 Zürich
- Basler und Hofmann AG, 8032 Zürich
- Gruner AG, 4020 Basel

Das Präqualifikationsverfahren wurde mit Verfügung abgeschlossen.

ANGEBOTSPHASE

In der Angebotsphase hatten die qualifizierten Generalplanerteams dem Beurteilungsgremium die Herangehensweise sowie Lösungsansätze zu spezifischen Themenbereichen (siehe Pflichtenheft) aufzuzeigen. Zudem wurde eine Honorarofferte verlangt. Am 14. Dezember 2023 führte das Juroren-Team im Rahmen der Angebotsphase einen ganztägigen Beurteilungstag durch. Es erfolgte eine umfassende Beurteilung und Bewertung der Arbeiten gemäss Pflichtenheft. Die Honorarofferten wurden gemäss definiertem Bewertungsschlüssel gewertet.

Das Beurteilungsgremium hält fest, dass sich alle Bewerber intensiv mit der Aufgabenstellung auseinandergesetzt haben. Die Herangehensweise und Aussagen zu Lösungsansätzen sowie Zielvorstellungen erfolgten in unterschiedlichem Vertiefungsgrad und verschiedener Aussagekraft.

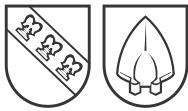
Der Offertvergleich der Honorarsummen basiert auf einer Basisbausumme:

1. Anex Ingenieure AG, Limmatstrasse 291, 8005 Zürich	Fr.	637'033.30
2. Unternehmung B	Fr.	671'733.40
3. Unternehmung C	Fr.	748'916.80
4. Unternehmung D	Fr.	835'721.10

In der Gesamtwertung (Auftragsanalyse / Honorarofferte) ergeben sich folgende Punktezahlen:

1. Anex Ingenieure AG, Limmatstrasse 291, 8005 Zürich	Pkt.	458
2. Unternehmung B	Pkt.	417
3. Unternehmung C	Pkt.	315
4. Unternehmung D	Pkt.	308

Das Beurteilungsgremium empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, den Auftrag dem Generalplanerteam Anex Ingenieure AG, Limmatstrasse 291, 8005 Zürich, zu erteilen.



BESCHLUSS

VOM 18. JANUAR 2024

GESCH.-NR. 2023-0668

BESCHLUSS-NR. 2024-15

TERMINE

Wärmeverbund / Kälteanlage – Projektierung und Ausarbeitung Objektkredit	2024
Verabschiedung Objektkredit durch Stadtrat zu Handen Stadtparlament	1. Quartal 2025
Genehmigung Objektkredit durch Stadtparlament	Juli 2025
Urnenabstimmung über Objektkredit Wärmeverbund Eselriet	Sommer / Herbst 2025
Wärmeverbund / Kälteanlage – Bau (Erdsondenbohrung im Winter / Heizung im Sommer)	2025 – 2026

Dieses Projekt hat konkrete Abhängigkeiten zu den Projekten Neubau Feuerwehr- und Werkgebäude, Schulraumerweiterung Eselriet sowie Beckensanierung Freibad. Sie müssen zeitlich aufeinander abgestimmt werden.

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON

AUF ANTRAG DES RESSORTS HOCHBAU

BESCHLIESST:

1. Die Generalplanerleistungen (BKP 29) für das Projekt Neubau Wärmeverbund Eselriet werden an das Generalplanerteam Anex Ingenieure AG, Limmatstrasse 291, 8005 Zürich, gemäss Angebot vom 12. Dezember 2023 vergeben. Die SIA-Phasen 41 – 53 werden vorbehältlich der Urnenabstimmung ausgelöst.
2. Die Projektgruppe wird wie folgt besetzt:
Rosmarie Quadranti, Stadträtin Ressort Hochbau (Vorsitz)
Alex Herzog, Fachverantwortlicher Energie
Reto Petrig, Leiter Sportzentrum
Martin Pfister, Leiter Strasseninfrastruktur
Patrik Künzli, Projektleiter Hochbau (Projektleiter)
Marco Bertozzi, Bertozzi Energieplanung AG (externer Berater)
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Offertsteller, durch separates Schreiben der Abteilung Hochbau
 - b. Abteilung Hochbau
 - c. Abteilung Tiefbau

Stadtrat Illnau-Effretikon

Marco Nuzzi
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 22.01.2024